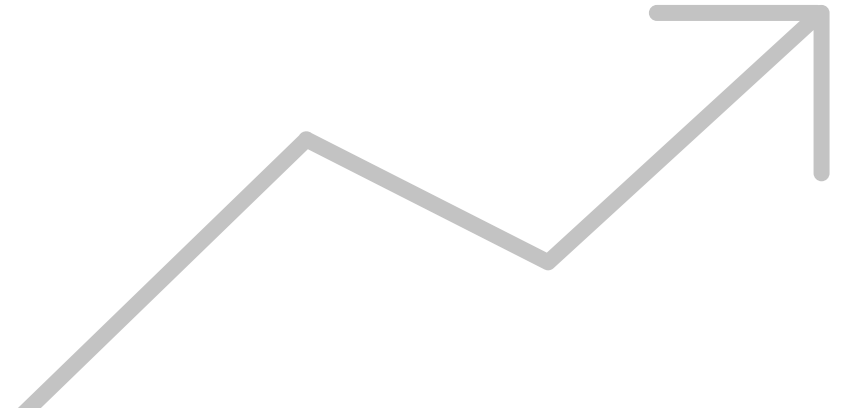
DESTATIS
Statistisches Bundesamt

Der Sektor Staat in den VGR

Das Notifikationsverfahren im Wandel der Zeit

Niels Gillmann (Referat D23, StBA)

14.05.2025



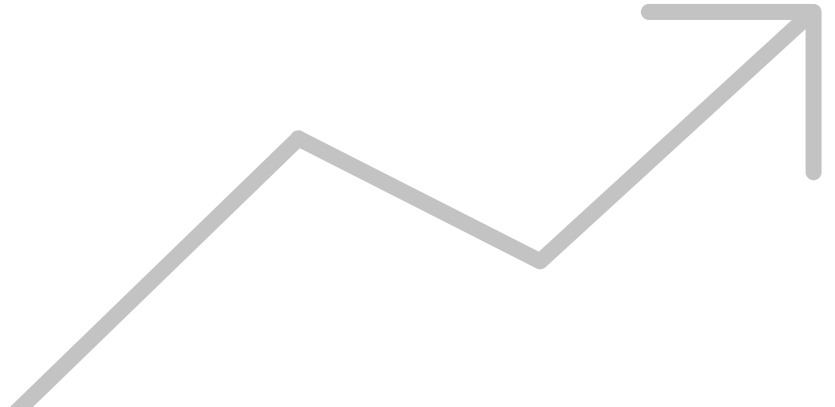
Agenda

(1) Das Notifikationsverfahren

(2) Entwicklung der Rahmenbedingungen der Notifikation

(3) Die Notifikation im Zeitverlauf

(4) Ausblick



Verfahren beim übermäßigen Defizit (I)

» Maastricht-Vertrag: Verfahren beim übermäßigen Defizit (VüD, EDP) sowie Stabilitäts- und Wachstumspakt

⟹ Ziel: Überwachung von Referenzwerten mit "Meldesystem" zur Reaktion auf Abweichungen der Haushaltsentwicklung durch Kommission und ECOFIN-Rat

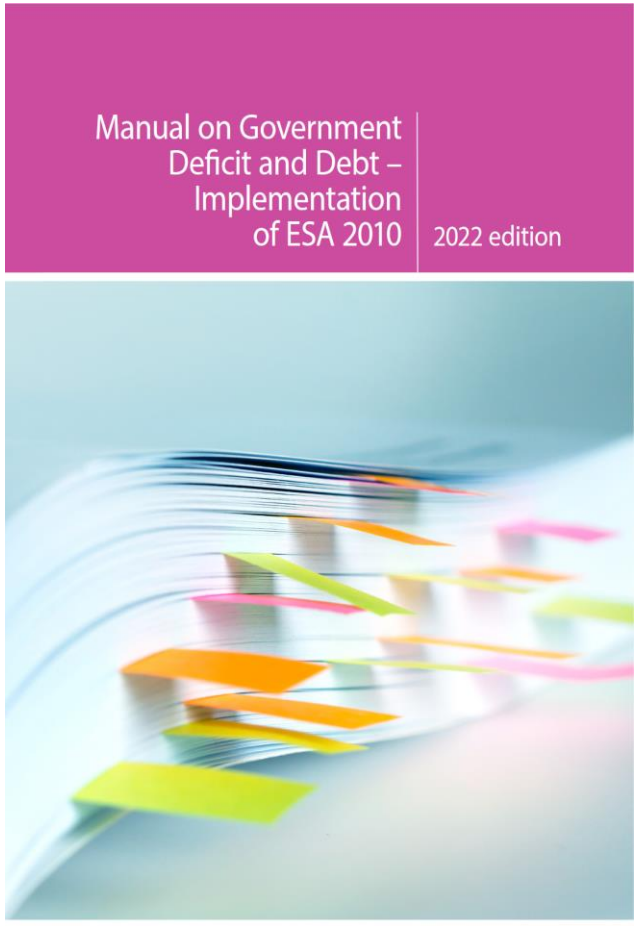
⇒ 3% für Verhältnis zwischen öffentlichen Defizit und BIP

⇒ 60% für Verhältnis zwischen öffentlichen Schuldenstand und BIP

Verfahren beim übermäßigen Defizit (II)

- Grundlage für Ausführungsbestimmungen: Staatsfinanzstatistikverordnung – VO (EG) 479/2009
- Datenmeldung gemäß Vorgaben des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG)
- Übermittlung der Daten zu Defizit und Schuldenstand jeweils vor dem 01. April und 01. Oktober an die Europäische Kommission (= Eurostat)

Gesetzliche Grundlagen



Eurostat:

- Entscheidungen
- Guidance Notes
- Bilateral Advice

Rolle von Eurostat - Notifikationsprozess

- Prüfung gemeldeter Daten und Revisionen der Mitgliedstaaten
- Klärung der Anwendung von Buchungsregelungen
- Veröffentlichung der Daten im Rahmen von halbjährigen Pressemitteilungen
  - Angaben zum öffentlichen Defizit und öffentlichen Schuldenstand, Einnahmen und Ausgaben
  - Vorbehalte zu den gemeldeten Daten
  - Änderung an den gemeldeten Daten durch Eurostat

Inhalt der Notifikationsmeldung

Übersicht der wichtigsten Tabellen

- Notifikationstabellen (Annex 1)
  - Ergebnisübersicht sowie Überleitung vom Finanzierungssaldo der Finanzstatistik zum Finanzierungssaldo der VGR und Zusammenhang zwischen Defizit und Schuldenstandsänderung
- EDP-Questionnaire (Annex 3)
  - Zusätzlicher Fragebogen mit Daten zu 13 weiteren Themenblöcken wie Militär, Garantien und Öffentlich-private Partnerschaften

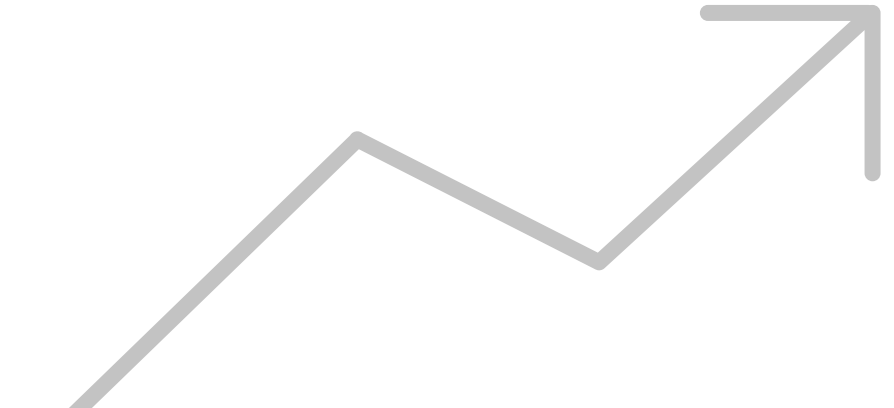
Agenda

(1) Das Notifikationsverfahren

(2) Entwicklung der Rahmenbedingungen der Notifikation

(3) Die Notifikation im Zeitverlauf

(4) Ausblick



Änderungen an der Notifikation (I)

Gesetzliche Rahmenbedingungen

- 1992: Maastricht Vertrag
- 1997: Stabilitäts- und Wachstumspakt
- 2001: Vorbehalte und Dialogbesuche
- 2011: Ergänzung zum Stabilitäts- und Wachstumspakt (Six-Pack)
- 2024: Überarbeitung Stabilitäts- und Wachstumspakt

Änderungen an der Notifikation (Ⅱ)

Formalisierung der Bearbeitung

- 2012: Expertengruppe EU-Stabilitätspaktdaten
- 2014: Memorandum über Zusammenarbeit zwischen Destatis und Bundesbank
- 2015: Gründung eines Referats zur Qualitätssicherung der Daten

Änderungen an der Notifikation (III)

Praktische Umsetzung

- 1994: zwei jährliche Meldungen vor dem 01. März und 01. September
- 2004: EDP Inventories (Methodenbeschreibungen)
- 2005: EDP Questionnaire
- 2006: Meldung vor dem 01. April und 01. Oktober
- 2014: Änderung von ESVG95 auf ESVG2010

Änderung an der Notifikationsmeldung

Weitere durch Krisen bedingte Datenmeldung

- 2009: Staatliche Eingriffe zur Unterstützung von Finanzinstituten
- 2016: Erweiterung der Tabelle auf alle staatlichen Eingriffe zur Unterstützung von Finanzinstituten in finanziellen Schwierigkeiten
- 2020: Maßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie
- 2021: Recory and Resilience Facility Ausgaben
- 2023: Ausgaben zur Abmilderung der Auswirkungen hoher Energiepreise
- 2024: Neue Tabelle zu Verteidigungsausgaben

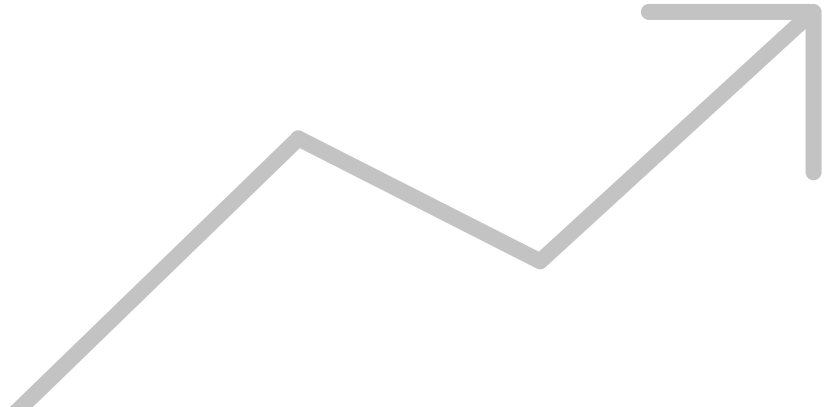
Agenda

(1) Das Notifikationsverfahren

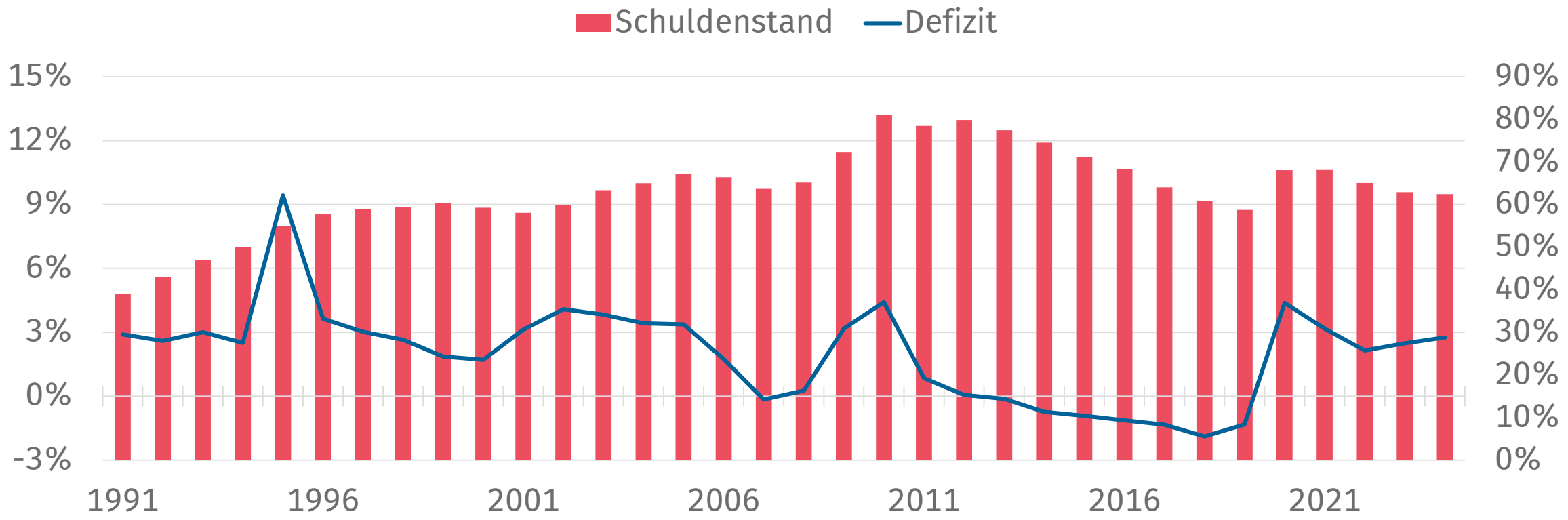
(2) Entwicklung der Rahmenbedingungen der Notifikation

(3) Die Notifikation im Zeitverlauf

(4) Ausblick

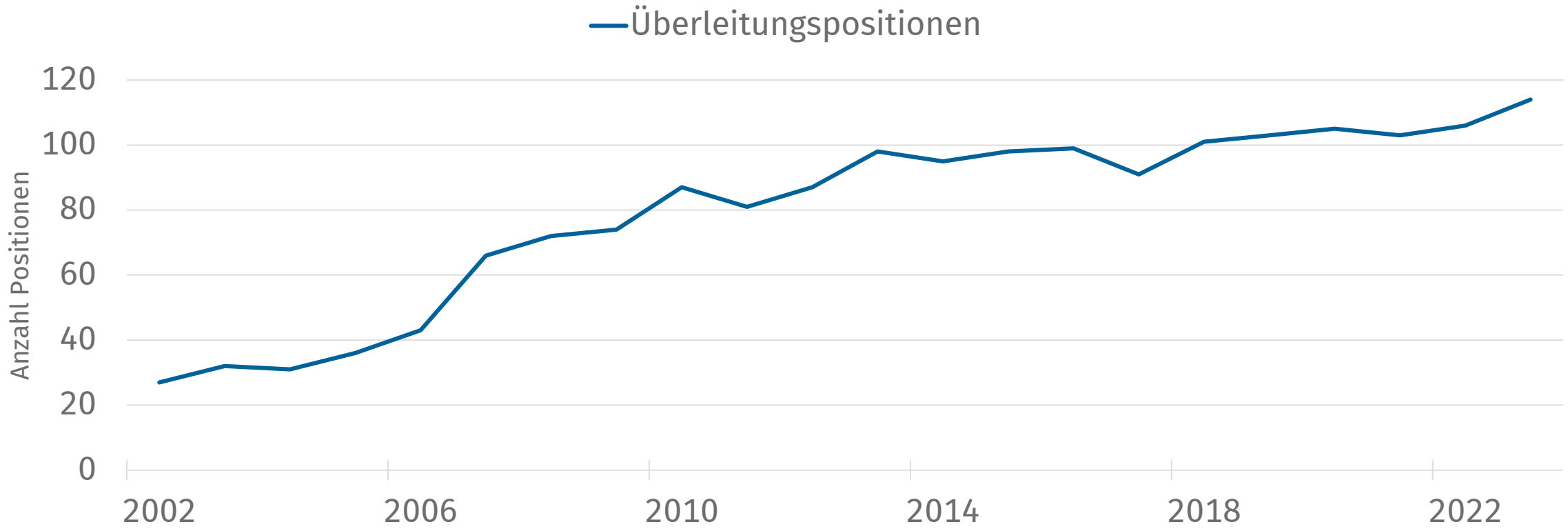


Defizit und Schuldenstand als Anteil des BIP



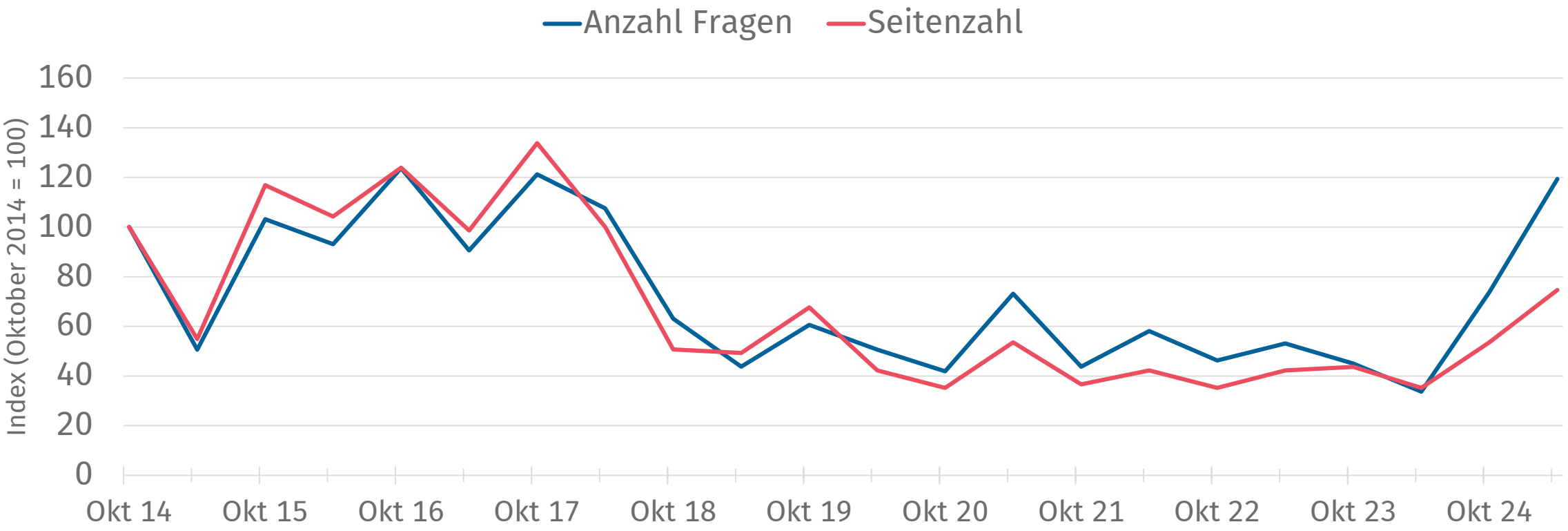
Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutsche Bundesbank, eigene Berechnungen.

Umfang der Notifikationsmeldung



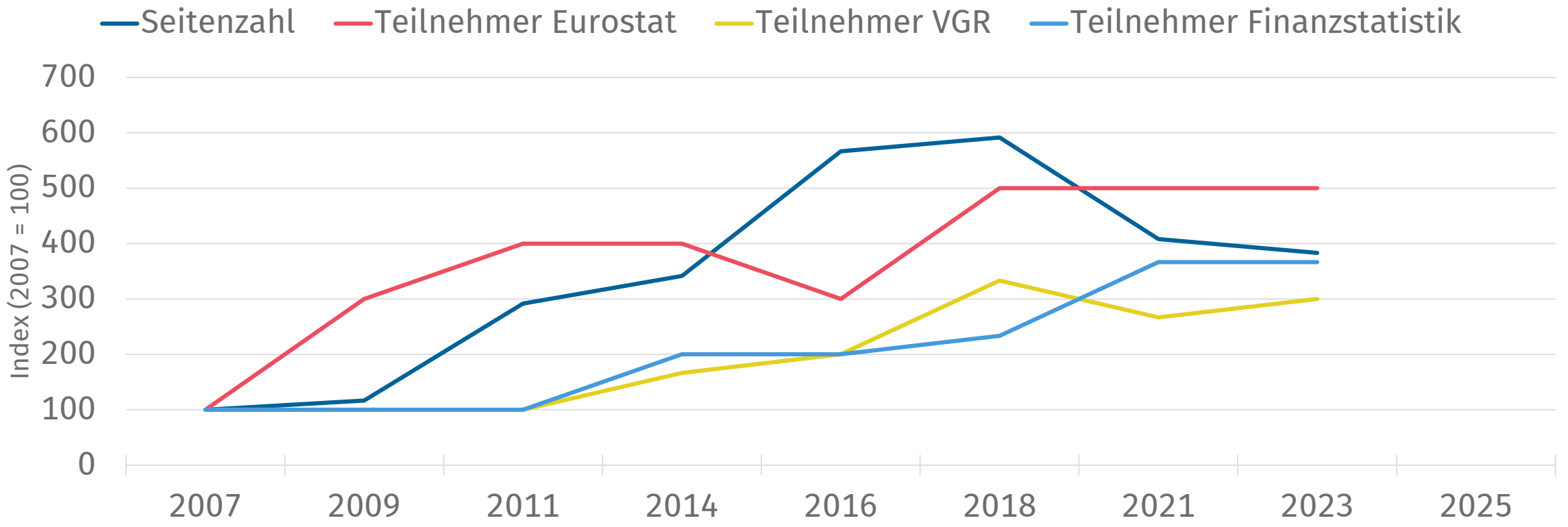
Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Umfang der Clarification rounds



Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Umfang der Dialogbesuche



Quelle: Eurostat, eigene Berechnungen.

Ausblick

- Rahmenwerk der Notifikation wächst im Zeitverlauf
- Umfang der Notifikationsmeldung steigt im Zeitverlauf
- Auch Dialogbesuche werden aufwändiger
- Aufwand wird mit ESVG Revision und Überarbeitung des Wachstums- und Stabilitätspakt weiter steigen

DESTATIS
Statistisches Bundesamt

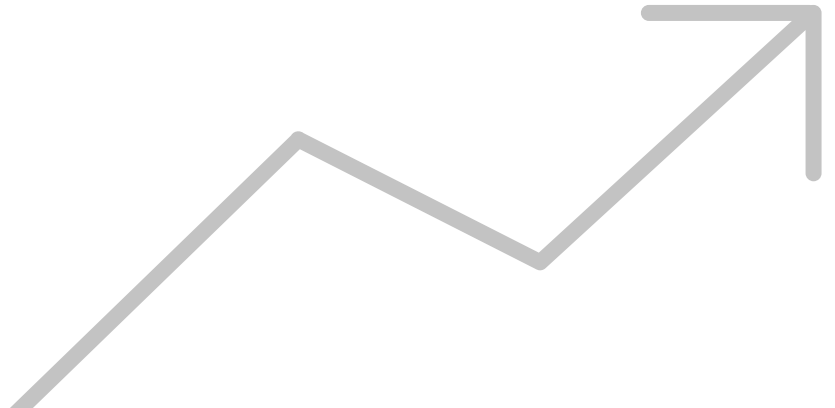
Vielen Dank für Ihr Interesse!

DESTATIS
Statistisches Bundesamt

Kontakt

Statistisches Bundesamt
Postanschrift
65180 Wiesbaden

www.destatis.de

www.destatis.de/kontakt

Ansprechpartner
Niels Gillmann
niels.gillmann@destatis.de
Telefon +49 611 75-2558